

Eltern und ihre Glaubwürdigkeit

Professor Rainer Dollase referiert vor 100 Zuhörern zum Thema Erziehung

Horn-Bad Meinberg. „Erziehung ist Beziehung“ stellte Prof. Dr. Rainer Dollase von der Universität Bielefeld in der Burgscheune Horn heraus. Mehr als 100 Besucher waren zu seinem Vortrag gekommen.

Mit anschaulichen Beispielen, sachlich-kompetent, zugleich spannend und unterhaltsam, zeigte Dollase den Eltern, Lehrern und Erziehern, wo die Denkfehler in Sachen Erziehung liegen. Früher sei eben nicht alles besser gewesen – noch in den 1950er-Jahren wären Schüler mit dem Rohrstock gezüchtigt worden.

„Heute ist der Nachwuchs im Durchschnitt intelligenter, mehr Schüler sind auf weiterführenden Schulen, und es wird mehr verlangt als früher“,

erklärte der Wissenschaftler. Auch die Selbstständigkeit der Kinder und Jugendlichen habe zugenommen – dies alles mache den Nachwuchs aber nicht glücklicher. „Suchen Sie Beziehungen, einen Austausch, vermitteln Sie positive Emotionen, um Orientierung zu geben.“

Auf dem Weg zum Erwachsenen wollen Kinder laut Dollase ein realistisches Bild von der Welt und sich selbst bekommen und bauen es sich selbst zurecht. „Wer pädagogisch sein will, muss glaubwürdig sein. Eine Kombination aus Führung und Herzlichkeit erzeugt ein Maximum an Glaubwürdigkeit“, betonte der Professor. Dieser autoritative Stil beinhaltet sowohl die authentische Äußerung seiner Mei-



Für autoritative Erziehung: Prof. Dr. Dollase. FOTO: PAVLUSTYK

nung als auch Vertrauen in den Nachwuchs. Erwachsene sollten Kindern und Jugendlichen nicht mit dem erhobenen Zeigefinger begegnen, sondern mit ihnen eine Unterhaltung wie unter Freunden führen. Organisiert hatte den Abend das Eltern-Netzwerk Horn-Bad Meinberg in Kooperation mit dem Lehrer-Netzwerk. (kpa)

LZ 28.10.2009

Vortrag des Elternnetzwerks war ein voller Erfolg Wer erzieht wen?

„Wer erzieht wen?“, das war hier die Frage. Eltern, Lehrer, Kinder, jeder Mensch in unserer Umgebung nimmt Einfluss auf uns. Die einen mehr als andere, und vielem ist man sich gar nicht bewusst. Auch aus diesem Grund hat das Elternnetzwerk für eine gute und gesunde Schule Prof. Dr. Rainer Dollase aus Bielefeld eingeladen um über das Thema Erziehung zu sprechen.

180 Zuhörer, unter ihnen Lehrer, Eltern und Studierende lauschten den motivierenden Worten. Das durch die neue Selbstständigkeit der Kinder sich auch neue, und höhere Ziele gesetzt werden, war ein Schwerpunktthema. Wie kann man diese Ziele erreichen, was ist zu tun wenn es nicht klappt? Viele Statistiken belegen: Kindern ist vor allem die Ehrlichkeit ihrer Vorbil-



Prof. Dr. Rainer Dollase zu Besuch in Horn. 180 Zuhörer erlebten den Redner zum Thema Erziehung.

der wichtig. Die Ehrlichkeit des Wesens spielt hier eine große Rolle. Weder Kumpeltyp noch Autoritätspersonen ohne Fehl und Tadel werden von den Kindern so akzeptiert und wertgeschätzt wie eine Person die mit Herzlichkeit, Wärme und Führung ihr Leben beeinflusst. Die Zuhörer gingen gestärkt und motiviert aus dem Vortrag hinaus, eine besonders schöne Erfahrung für das Elternnetzwerk, die diese Veranstaltung, in Kooperation mit dem Lehrernetzwerk, organisiert hat.

Das Elternnetzwerk freut sich über den positiven Zuspruch und die Resonanz des Abends. Falls Fragen zur Arbeit des Elternnetzwerks aufkommen, oder Interesse zur Mitarbeit besteht, können Sie mit Silvia Paulsen (05234-69239) in Kontakt treten.

Vortragsreihe „Gesunde Schule in Horn Bad Meinberg“

Eltern informieren sich



Gesunde Schule in Horn Bad Meinberg: So isst man richtig, hinten (v.l.) Sylvia Paulsen, Anja Durth, Karin Wellhörner, Regina Busse, Thorsten Siesenop. Vorne: Christina Brockmeier und Hans-Joachim Grolle-
mann.

Das Eltern-Netzwerk „Gute und gesunde Schule von Horn-Bad Meinberg“ lädt zu einer dreiteiligen Vortragsreihe über „Gesunde Ernährung für unsere Kinder“ in die Grundschule Bad Meinberg ein. Die Referentin ist Christina Brockmeier, Ernährungsberaterin und Energietherapeutin. Die Vorträge „Was heißt eigentlich gesunde Ernährung?“ und „Die Wahrheit über Cäpt'n Iglo und Co.“ waren gut besucht und stießen auf Interesse bei Eltern und Lehrern.

Der letzte Vortrag der Reihe findet am Dienstag, 22. September um 19.30

Uhr statt. „Was hat die Leistungsfähigkeit unserer Kinder mit ihrer Ernährung zu tun?“ Müdigkeit, Antriebslosigkeit, schlechte Laune und Konzentrationsschwäche, all das findet sich in dem Begriff „negativ empfundener Stress“ wieder, der auch schon unsere Kinder erreicht. Unsere Ernährung ist jedoch auch mitverantwortlich für diese Stresssituation. Unsere Essgewohnheiten, zeigen sich auch in unserer Leistungsfähigkeit. Zu viel – egal ob Fett, Zucker, Eiweiß – kann den Körper schlapp und krank machen. In diesem Vortrag geht es um

das Säure-Basen-Gleichgewicht und die Bedeutung für die Gesundheit. Der Vortrag wird zur Antwort auf die Frage führen: Was kann ich tun, um mich wieder fit und leistungsfähig zu fühlen? Der Vortrag ist kostenfrei, das Eltern-Netzwerk und Christina Brockmeier, freuen sich über rege Teilnahme, die auch unabhängig von den vorangegangenen Terminen möglich ist. cf

Hilfe bei der Erziehung

Professor referiert

Horn-Bad Meinberg. Zu einem Vortrag laden das Eltern-Netzwerk und das Lehrer-Netzwerk der Horn-Bad Meinberger Schulen ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 28. Oktober in der Burgscheune in Horn statt.

Als Referent konnte Prof. Dr. Rainer Dollase von der Universität Bielefeld gewonnen werden. Im Mittelpunkt steht das Thema „Erziehung ist Beziehung“, hier geht es um Verantwortung, Glaubwürdigkeit und Präsenz von Erwachsenen im Erziehungsalltag, heißt es in einer Pressemitteilung. Einge-laden sind Eltern, Lehrer und Erzieher. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

LZ 24.10.2005